

Wichtige Preisherabsetzung!

[21964.]

Der hohe Deutsche Ritterorden hat mir nachstehende Werke in Commissionsverlag übergeben und sich gleichzeitig entschlossen, eine wesentliche Preisermäßigung eintreten zu lassen.

Ich liefere sonach:

- 1) Des hohen Deutschen Ritterordens **Münz-Sammlung** in **Wien**.

Mit steter Rücksicht auf das Central-Archiv des hohen Ordens geschichtlich dargestellt und beschrieben von **Dr. B. Dudik**, O. S. B.

Mit 21 Kupfer- und 1 Holztafel.

gr. 4. (XII u. 267 Seiten.) Wien 1858. Eleg. geheftet.

Früherer Ladenpreis 22 fl. oc. W., jetzt 10 fl. oc. W. = 6 $\frac{1}{2}$ 20 N \mathcal{L} .

- 2) Deutsche **Adelsproben** aus dem **Deutschen Ordens-Central-Archive**.

Mit Genehmigung Sr. kaiserl. königl. Hoheit des

Hochwürdigst-Durchlauchtigsten Herrn **Erzherzogs Wilhelm von Oesterreich**,

Hoch- und Deutschmeisters, f. f. Feldzeugmeisters und General-Artillerie-Inspectors bearbeitet

von **Leopold Redapil**,

Priester und Archivar des hohen deutschen Ritterordens. 3 Bände. gr. 8. Wien 1868. Eleg. geheftet.

Früherer Ladenpreis 10 fl. oc. W., jetzt 8 fl. 40 kr. oc. W. = 5 $\frac{1}{2}$ 20 N \mathcal{L} .

Von diesen billigen Preisen gewähre ich noch 25% Rabatt und liefere im Allgemeinen nur fest oder baar.

Besonders thätigen Handlungen stelle ich jedoch bei begründeter Aussicht auf Erfolg gern auch einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung. Wien, Ende Juli 1869.

Karl Gjermaf.

[21965.] Von dem Werke:

Traité des droits d'usufruits, d'usage et d'habitation et de leur accroissement entre colégataires en droit romain. Par Jules Kraus, Avocat. 18 Bogen. gr. 8. Preis 5 fr. (1 $\frac{1}{2}$ 10 S \mathcal{H} ; in Rechnung mit $\frac{1}{4}$.)

ist mir der Debit für den Buchhandel außer für Frankreich und Belgien übergeben.

Geehrte Handlungen, welche für französische Jurisprudenz Absatz haben, belieben in einfacher Zahl à cond. zu verlangen.

Berlin, 16. Juli 1869.

Fr. Kortkampf.**Novasendung No. 2**

von

C. F. W. Siegel in Leipzig.

[21966.]

Auber, D. F. E., Ouvert. Die Stumme von Portici, arr. für zwei Piano zu 8 Händen. 1 $\frac{1}{2}$ 10 N \mathcal{L} .

Behr, Fr., Le Chant de Ruisseau, p. Piano. Op. 216. 15 N \mathcal{L} .

— Printemps d'amour. Réverie pour Piano. Op. 225. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Chwatal, C. J., Heiterkeit mein Lebensziel. Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Chwatal, F. X., Paraphrase üb. ein Volkslied f. Pfte. Op. 223. 15 N \mathcal{L} .

Genée, R., Der politische Singsang. Quodlibet f. vierst. Männerchor. Op. 186. Partitur und Stimmen. 1 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Jungmann, A., Epheublätter. Drei Melodien f. Pfte. Op. 275. No. 1. 10 N \mathcal{L} . No. 2. 3. à 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Krug, D., Keine Rose ohne Dornen. Drei Poesien f. Pfte. Op 254. No. 1. 2. à 15 N \mathcal{L} . No. 3. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Mozart, W. A., Ouvert. Don Juan, arr. f. 2 Pfte. zu 8 Hdn. 1 $\frac{1}{2}$.

Oesten, Th., Lieder von Fr. Schubert, für Piano übertr. Op. 369. No. 13. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . No. 14—18. à 15 N \mathcal{L} .

Richter, E. Fr., Vier Motetten (Psalmen) für Chor- und Solostimmen. Op. 36. No. 1. 2. à 1 $\frac{1}{4}$ —2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$.

Rossini, G., Ouvert. Die diebische Elster, arr. f. 2 Piano zu 8 Händen. 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Schubert, Fr., Mélodies transcr. p. Viol. et Piano. No. 31—36. à 10—12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Seifert, R., Süßes Träumen. Tonstück f. Pfte. Op. 19. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Suppé, Fr. v., Ouvert. zur Operette: Franz Schubert, für gr. Orchester. Partitur 1 $\frac{1}{2}$ 5 N \mathcal{L} . Orchesterstimmen 2 $\frac{1}{2}$ 15 N \mathcal{L} .

Arrang. f. kl. Orchester 1 $\frac{1}{2}$ 25 N \mathcal{L} . Arrang. f. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . Arrang. f. Pfte. zu 4 Händen 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

— Ouvert. zur kom. Oper: Leichte Cavallerie, f. gr. Orchester. Partitur 1 $\frac{1}{2}$. Orchesterstimmen 2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . Arrang. f. kl. Or-

chester 1 $\frac{1}{2}$ 15 N \mathcal{L} . Liebestraum, Lied f. Tenor m. Pfte. 10 N \mathcal{L} . Der Dorf-Peter, Lied f. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . Liebesfrühling, Lied f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

[21967.] Bei **Heinrich Hunger** in Leipzig ist gegen baar zu haben:

Die Hirschberger Bibel, von Liebich. 5. Aufl. 3 Tble.

Continuation!

[21968.]

Wir machen die Herren Sortimenten darauf aufmerksam, daß das zweite Heft der

Zeitschrift

für

Ethnologie

(Herausgeber A. Bastian und R. Hartmann)

erschienen ist, und bitten um Aufgabe ihrer festen Continuation.

Berlin, 91 Zimmer-Str., den 26. Juli 1869.
Wiegandt & Hempel.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Unverlangt versende ich nicht!

[21969.]

In einigen Tagen erscheint:

Lebensbilder,
geschichtliche und kulturgeschichtliche,
aus den
Erinnerungen und der Mappe eines
Greises.

Zweiter Theil.23 Bogen. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 S \mathcal{L} .

Inhalt: Das kleine Dorf und der kleine Knabe. 1. Rückblick. 2. Das Dorf, der Wald und das Gut. 3. Der Hauswirth und der Häusling. 4. Die Treibjagden. 5. Kindes Arbeit und Kindes Lust. 6. Der Anstand. 7. Das Osterfeuer. 8. Kapelle und Schule. 9. Krankheit und Tod. 10. Der Abschied in der Wildhütte. 11. Vierzig Jahre später. Das große Dorf und der große Knabe. 1. Reise und Ankunft. 2. Das Weihnachtstfest und die Neujahrsnacht. 3. Bäuerliche Vergnügungen, Streit und Einigkeit. 4. Die Schulen. 5. Unterbrechungen. 6. Der Ausgang. Die kleine Stadt. Portraits und Gruppierung. Erinnerungen an Hannover. 1. Rückblick. 2. Die französische, preussische und westphälische Zeit. 3. Der Uebergang zu einer neuen Zeit. 4. Die Stadt Hannover zur Zeit des Herzogs von Cambridge. 5. Die Zeiten des Königs Ernst August. Die Kunst zu reisen. 1. Ein Tag in der Schweiz. 2. Ein Abend in Prag. 3. Der Besuch der Höhen und Thürme.

Die ungemein günstige Aufnahme, welche der Ende 1867 erschienene erste Band dieser Lebensbilder in höher gebildeten Kreisen und bei der gesammten Kritik fand, ist meinen geehrten Geschäftsfreunden hinreichend bekannt. Dieser zweite Band wird ein ebenso großes, wenn nicht erhöhteres Interesse wachrufen und auch dem ersten Bande,